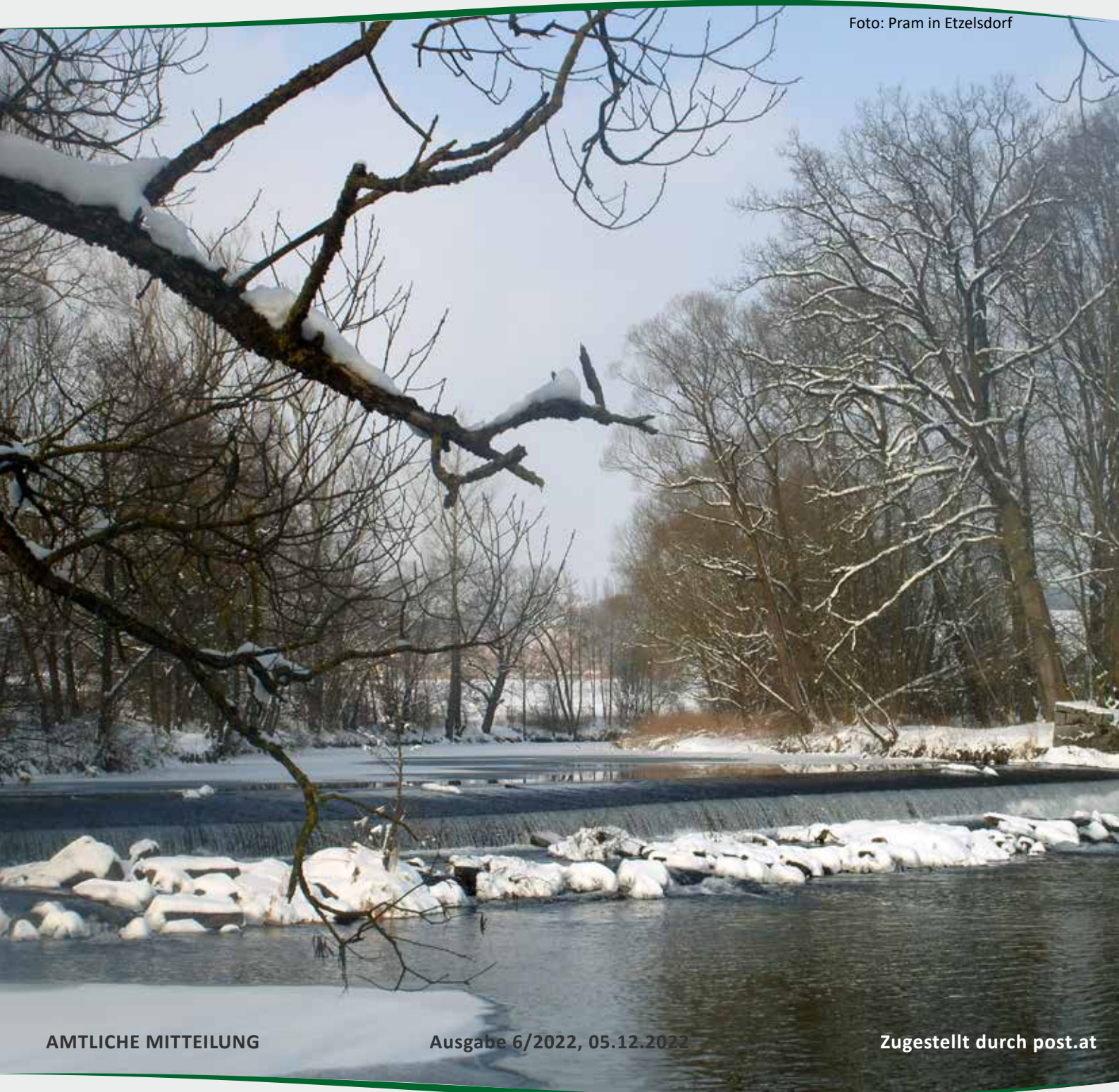


Foto: Pram in Etzelsdorf



AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe 6/2022, 05.12.2022

Zugestellt durch post.at

Eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück,
Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr wünschen

Bürgermeister DI Bernhard Brait, die Gemeindevertretung und
die Gemeindebediensteten





Sehr geehrte St. Florianerinnen,
sehr geehrte St. Florianer!

Das Jahr 2022 war ein sehr forderndes Jahr. Trotz anhaltend schwieriger Rahmenbedingungen war und ist es erneut ein gutes Jahr für unsere Marktgemeinde St. Florian am Inn. Gemeinsam konnten wir vieles auf den Weg bringen und einiges an Projekten umsetzen. Vor allem im Bereich der Infrastruktur konnten wir einiges schaffen, einige Projekte mussten wir aber auch aus unterschiedlichen Gründen zurückstellen.

Gerne halte ich fest: Die gute Entwicklung von St. Florian am Inn in den letzten Jahren war nur möglich, weil wir alle, die politisch Verantwortlichen aller Fraktionen und die Bediensteten der Marktgemeinde, St. Florian und seine Bürger in den Mittelpunkt unserer Arbeit stellen. Ideen werden danach bewertet, ob sie gut für St. Florian sind, und Entscheidungen werden überwiegend von einer breiten Basis getragen. Auch wenn manche Themen kontrovers und emotional diskutiert werden. Das ist gut und wichtig für unsere Entwicklung. St. Florian ist auf dem richtigen Weg, wir alle sehen und spüren, dass das Miteinander vieles erleichtert oder gar erst ermöglicht.

Für die geleistete Arbeit danke ich persönlich allen Mandatarinnen und Mandataren und der gesamten Mitarbeiter-schaft. Gleichzeitig ersuche ich alle auch an dieser Stelle wieder, den eingeschlagenen Weg in den kommenden Jahren gemeinsam weiter zu verfolgen und alle positiven Kräfte zu bündeln.

Winterdienst auf unseren Straßen: Wie jedes Jahr auch heuer wieder meine Bitte an Sie: Unsere Mitarbeiter sind im Winterdienst, wenn es die Witterung erfordert, rund um die Uhr für Sie unterwegs, um Ihre Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Gemeindestraßen, Güterwege, Rad- und Gehwege im gesamten Gemeindegebiet müssen so rasch wie möglich sicher und ungehindert benutzbar gemacht werden. Wir ersuchen um Verständnis, falls es – gerade bei stärkerem Schneefall oder Eisregen – trotz bestmöglicher Koordination des Winterdienstes auf einzelnen Straßen oder Wegen zu Behinderungen kommt.

Aber auch die Eigenverantwortung jedes und jeder Einzelnen ist entscheidend. Selbst der beste Winterdienst kann die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen und eine angepasste Fahrweise nicht ersetzen.

Viele wichtige Belange unserer Bürger können nur durch die **freiwillige Arbeit ehrenamtlich tätiger Mitbürger** erfüllt werden. Die freiwilligen Mitarbeiter von „Essen auf Rädern“ versorgen viele ältere Bürger täglich mit einer warmen Mahlzeit und einer kurzen Ansprache.

Die freiwilligen Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Roten Kreuzes sind die Garantie für Hilfe in allen Katastrophen und Notlagen.

Die ehrenamtlich tätigen Funktionäre in den Vereinen sorgen für gemeinsame Aktivitäten und gewährleisten einen guten Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Allen, die bereit sind, sich für die verschiedenen Anliegen unserer Mitbürger zu engagieren, gebührt ein aufrichtiges „**Danke!**“.

Wir, die politisch Verantwortlichen in der Gemeinde, wissen um den Wert dieses Engagements und wollen dieses immer hochhalten und unterstützen. Ich danke allen, die im abgelaufenen Jahr zur positiven Entwicklung unserer schönen Heimatgemeinde beigetragen haben, den Unternehmern für ihre Standorttreue, den Mandataren aller politischen Parteien, den ehrenamtlich Tätigen und den Gemeindebediensteten. Allen gebührt mein aufrichtiger Dank für die hervorragende Arbeit zum Wohle von St. Florian am Inn!

Liebe St. Florianerinnen und St. Florianer, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachtsfeiertage sowie für das kommende Jahr 2023 viel Glück, Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen.

Gemeinsam für unser St. Florian am Inn!

Ihr Bürgermeister
Bernhard Brait

Ich bin vorwiegend am Dienstag und Freitag am Gemeindeamt. Sie können mich jederzeit am Handy 0676 840 159 840 oder per E-Mail bernhard.brait@st-florian-inn.ooe.gv.at erreichen. Für persönliche Vorsprachen ersuche ich jedenfalls um Terminvereinbarung mit mir oder am Gemeindeamt. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Anregungen mitteilen.



Geschätzte St. Florianerinnen!
Geschätzte St. Florianer!

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten und den Jahreswechsel. Zeit zurück zu blicken auf ein Jahr, das uns vermutlich als Jahr multipler Krisen in Erinnerung bleiben wird.

Ein Jahr, in dem die Corona Pandemie und die dadurch ausgelösten Spannungen in unserer Gesellschaft immer noch nicht überwunden waren.

Ein Jahr, in dem auf europäischem Boden wieder Krieg, mit all den schrecklichen Folgen für die betroffenen Menschen, geführt wurde.

Ein Jahr, in dem die Verbraucherpreise und damit auch die Inflations- und Teuerungsrate verrückt gespielt haben.

Ein Jahr, in dem Flüchtlingsströme wieder ein beachtliches Ausmaß erreichten und wir wieder einmal mit, meiner Meinung nach, unwürdigen Zeltstädten konfrontiert waren.

Ein Jahr, in dem noch immer darüber gestritten wurde, ob wir nur zufällig Rekordtemperaturen verzeichnen, oder ob wir tatsächlich eine Klimakrise haben.

Und dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir alle diese Herausforderungen meistern werden!

Gerade wir Österreicherinnen und Österreicher haben in der Vergangenheit immer bewiesen, dass wir in schwierigen Zeiten über uns hinauswachsen können.

Zusammenhalt, gegenseitiger Respekt und Wertschätzung, wie wir sie in unserer Gemeindevertretung leben, können dabei eine wichtige und wesentliche Rolle spielen.

Wir werden im St. Florianer Gemeinderat nicht die Probleme dieser Welt lösen. Wir können aber einen Beitrag dazu leisten und im Kleinen das Leben für uns alle ein bisschen besser gestalten!

Die einstimmigen Beschlüsse zum „Florianer Sozialfonds“ und dem „Schulstartgeld“ haben das zuletzt wieder eindrucksvoll bewiesen.

Ich bedanke mich bei meinen politischen Mitbewerbern für die konstruktive Zusammenarbeit, sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Bevölkerung!

Mein besonderer Dank gilt aber wieder allen, die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen, bei der Feuerwehr, beim Roten Kreuz und den sozialen Diensten engagieren!

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich frohe Weihnachten, Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2023!

Vizebürgermeister
Thomas Strauß



Geschätzte Gemeindebürgerinnen!
Geschätzte Gemeindebürger!

Angespannte Zeiten auch nach der Pandemie

Die letzten beiden Jahre waren durch Verzicht und Entbehrung geprägt, die Covid-19-Maßnahmen beeinträchtigten unser Leben maßgeblich.

Nach etwa zwei Jahren können wir nun wieder in unseren gewohnten Lebensalltag zurückkehren. Jedoch kam dann schon die nächste Hiobsbotschaft, starke finanzielle Belastungen in vielen Bereichen stellen die Menschen auf die Probe. Folglich kam es zu Existenzängsten und schweren psychischen Belastungen. In einem wohlstandsreichen Land wie Österreich konnte man sich diese Entwicklung kaum vorstellen - leider ist ein Ende dieser schwierigen Zeit noch nicht absehbar.

***Gerade in der Weihnachtszeit können wir uns wieder darauf besinnen, dass der Zusammenhalt in der Familie und mit Freunden sehr wichtig ist um diese schwierigen Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen.
Ich wünsche euch dabei nur das Beste!***

Verantwortung für St. Florian am Inn

Mir als Regionalpolitiker ist es eine Herzensangelegenheit die Bürger mit meinen mir zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu unterstützen.

Für eure Anliegen stehe ich immer zur Verfügung.
Verantwortung für St. Florian zu tragen ist mir wichtig!

Danke!

Ein Dankeschön an alle, die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen, bei der freiwilligen Feuerwehr und beim Roten Kreuz für unsere Gesellschaft einsetzen.

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wünsche ich einen besinnlichen Advent, frohe und gesunde Weihnachten im Kreise eurer Liebsten, einen guten Rutsch sowie viel Glück und Erfolg im neuen Jahr 2023!

Euer Gemeindevorstand

Harald Wintersteiger

Harald Wintersteiger

Seniorentaxi

Die Aktion „Seniorentaxi“ gibt es auch **2023** wieder! Und so funktioniert's: In den Genuss der Senioren-Taxi-Gutscheine kommen Gemeindebürger ab 65 Jahren. Ebenso Blinde, Personen mit mindestens 60-prozentiger Invalidität sowie Gemeindebürger ab Pflegestufe 3 (unabhängig vom Alter).

Gutscheine für 2023 im Wert von **90 Euro** werden bei der **Bürgerservicestelle** im Marktgemeindeamt (1. Stock) ausgegeben.

Gutscheine aus dem Jahr 2022 **gelten noch bis 31. Jänner 2023**.

Heizkostenzuschuss 2023

Ab 2. Jänner kann der Heizkostenzuschuss NEU des Landes beantragt werden. Der Heizkostenzuschuss NEU wird von 175 auf **200 Euro** erhöht.

Zudem wird der Bezieherkreis deutlich ausgeweitet, denn die Einkommensgrenze wird erhöht. Bei Alleinstehenden soll diese zukünftig etwa 1.200 Euro betragen (monatliches Nettoeinkommen).

Genauere Informationen erhalten sie in der **Bürgerservicestelle** des Marktgemeindeamtes.



Volkshilfe - Arbeitsassistentz

Benachteiligungen beseitigen – Erfolge im Arbeitsleben ermöglichen

Ziel der Arbeitsassistentz ist die Erarbeitung neuer beruflicher Perspektiven unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Einschränkungen. In bedarfsorientierten und vertraulichen Beratungsgesprächen bieten wir Hilfestellung bei Fragen, wie z.B.:

- Haben Sie gesundheitliche Belastungen und möchten sich beruflich neu orientieren?
- Überlegen Sie, wie Sie Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand im Vorstellungsgespräch beantworten sollen?
- Möchten Sie Ihr Arbeitsumfeld optimieren, sodass es zu Ihrer gesundheitlichen Situation passt?
- Haben Sie Angst, wegen Leistungsminderungen oder Krankenständen Ihren Arbeitsplatz zu verlieren?
- Benötigen Sie allgemeine Informationen zu Arbeit und Behinderung?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf (das Angebot ist kostenfrei):

Volkshilfe Arbeitsassistentz - Büro Schärding:

Adalbert-Stifter-Straße 40, 4780 Schärding

Für Arbeitssuchende / Erwerbstätige mit gesundheitlichen Belastungen:

Monika Kampl, Tel: 0676 8734 1292, monika.kampl@volkshilfe-ooe.at

Für Betriebe, die Menschen mit Beeinträchtigung beschäftigen (wollen):

Stefan Mitterbuchner, Tel: 0676 8734 1294, stefan.mitterbuchner@volkshilfe-ooe.at

ÖBB-Ticket nach Linz

Das **ÖBB-Ticket um 8 Euro** für die Verbindung **Schärding - Linz** gibt es auch 2023 wieder.

Um nur 8 Euro können Gemeindebürger die Bahnverbindung von Schärding nach Linz, einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel in Linz, nutzen. Es stehen insgesamt 3 Monatstickets zur Verfügung.

Details über die **Nutzungsbedingungen** erhalten Sie beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn, Tel. 07712/3021.

Christbaumabholung bei Mehrwohnungsbauten

Da die **sachgerechte Entsorgung von Christbäumen** gerade in Mehrwohnungsbauten problematisch sein kann, bietet dies die Gemeinde über die Kompostierung Liebl an.

Den Christbaum (abgeräumt und ohne Lametta) **bis 9. Jänner** im Bereich der Mülltonnen bzw. Container deponieren. **Dies gilt nur für Mehrwohnungsbauten!**

Vereinsförderung

Wir ersuchen die Vereine, den Verwendungsnachweis für die Vereinsförderung 2022, **bis spätestens Freitag, 23. Dezember**, vorzulegen.

Behindertenberatung von A - Z

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der **Arbeiterkammer Schärding** stattfinden, können unter der **Telefonnummer 0732 656361 vereinbart** werden. **Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oekobv.at.**

Die Beratungen sind kostenlos.



SOZIALFONDS der Marktgemeinde St. Florian am Inn

Warum brauchen wir einen Sozialfonds?

Immer wieder geraten Menschen unvermittelt in eine Notlage. Insbesondere durch die aktuelle Teuerungswelle sind auch Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde St. Florian am Inn gefährdet in finanzielle Schwierigkeiten zu geraten.

Um in solchen Lebenssituationen rasch und unbürokratisch helfen zu können, hat der Gemeinderat **einstimmig** die Einführung eines „**St. Florianer Sozialfonds**“ beschlossen.

Welche Mittel hat der Sozialfonds?

Die Marktgemeinde hat den Sozialfonds zum Start mit 5.000,-- Euro dotiert und garantiert in der Folge eine Mindesteinlage von 2.000,-- Euro. Jeder der das möchte, kann sich mit einer Spende am Sozialfonds beteiligen. Auskünfte dazu erteilt das Marktgemeindeamt.

Wann startet der Sozialfonds?

Anträge können **ab sofort** in der **Bürgerservicestelle** am Marktgemeindeamt eingebracht werden.

Wer bekommt welche Leistungen aus dem Sozialfonds?

Empfangsberechtigt sind Personen die ihren **Hauptwohnsitz mindestens drei Monate in St. Florian am Inn** haben und **unverschuldet und unvorhergesehen in Not** geraten sind.

Es sind **Einkommensobergrenzen** vorgesehen. Die Marktgemeinde St. Florian am Inn orientiert sich dabei an dem für die jeweilige Familiensituation geltenden Richtsatz für den Sozialmarkt des Roten Kreuzes.

(Derzeit 1.200 Euro für 1-Personen-Haushalte, 1.700 Euro für 2-Personen-Haushalte, für jedes Kind 300 Euro)

Leistungen können aus der **Übernahme von Zahlungsverpflichtungen, der Ausgabe von Gutscheinen oder Barmitteln** bestehen. Die Höhe der Leistung wird individuell nach Bedarf festgesetzt.

Es besteht **kein Rechtsanspruch** auf Leistungen aus dem Sozialfonds!

Vzbgm. Thomas Strauß, MEd

WEIHNACHTSBAUM-AKTION

Gutes tun und herzkrankte Kinder unterstützen

Der **Verein „Herzkinder Österreich“** leistet täglich Großartiges und unterstützt Kinder mit Herzerkrankungen und ihre Familien im Alltag.



Die Bevölkerung wird eingeladen mit einer Spende die Aktion und somit die Arbeit des Vereines „Herzkinder Österreich“ zu unterstützen!

Obfrau Margareta Stockenhuber freut sich ganz besonders, dass diese von der SPÖ initiierte Aktion von allen



politischen Parteien der Marktgemeinde St. Florian am Inn unterstützt wird und hofft auf rege Teilnahme an der Spendenaktion.

Der heimische Weihnachtsbaum wurde von der Familie Pitscheneder gespendet und vor der Raiffeisenbank St. Florian am Inn aufgestellt. Am Baum hängen Weihnachtskärtchen mit Leistungen der „Herzkinder Österreich“, die mit einer Spende mitfinanziert werden können. Man kann selbst auswählen, welche Leistungen, man unterstützen möchte.

WAS IST ZU TUN?

1. Weihnachtsbaum vor der Raiffeisenbank aufsuchen
2. Passendes Kärtchen auswählen und den angeführten Geldbetrag (zwischen 5 und 25 Euro) auf das Konto der „Herzkinder Österreich“ unter AT13 2011 1890 8909 8000 – Verwendungszweck SPÖ-Weihnachtsbaum – überweisen
3. Foto der Aktion auf Facebook, Instagram und Co. unter #spöweihnachtsbaum teilen und andere zum Mitmachen einladen!

Nähere Infos unter:
www.spoee.at/weihnachtsbaumaktion

Rotkreuz-Markt SCHÄRDING

Bin ich berechtigt im Markt einzukaufen?

JA, wenn Ihr Nettoeinkommen geringer ist als € 1.200. Bei Zweipersonenhaushalten beträgt die Grenze € 1.700. Für jedes weitere Kind erhöht sich die Grenze um jeweils € 300.

Beispiel: Ein Paar mit zwei Kindern mit max. € 2.300 Nettoeinkommen hat Anspruch auf die Einkaufsmöglichkeit im Rotkreuz-Markt.

Wird mir das Angebot gefallen?

Kommen Sie unverbindlich vorbei und fragen Sie beim Eintreten in den Markt um die **GÄSTEKARTE**. Damit können Sie sich in Ruhe umschauen und bereits ihren ersten Einkauf tätigen.

Wie erhalte ich die Rotkreuz-Markt Karte, die mich zum Einkauf berechtigt?

Sie benötigen folgende Dokumente:

Antragsformular - beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn (*wir sind Ihnen beim Ausfüllen des Formulars gerne behilflich*) oder direkt beim Roten Kreuz Schärding

Haushaltsbestätigung - beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn

Einkommensnachweise - z.B. Lohnzettel, AMS-Bescheid, ...

Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Familienbeihilfe werden NICHT zum Einkommen gezählt!

Aufwendungen für Alimente können berücksichtigt werden. Unter besonderen Voraussetzungen können nachgewiesene Schulden berücksichtigt werden.

Wo bringe ich die Dokumente hin?

Per Post oder persönlich zur: Rotkreuz Bezirksstelle, Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärding

Per E-mail: Elisabeth.Höller@o.roteskreuz.at

Die Mitarbeiterinnen am Marktgemeindeamt leiten Ihren Antrag gerne an das Rote Kreuz weiter.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, jeweils 13 - 15 Uhr. Sind Sie zu diesen Zeiten verhindert?

Nominieren Sie eine oder zwei Personen, die statt Ihnen den Einkauf tätigen dürfen.

Folgende Waren sind limitiert und können nur begrenzt abgegeben werden:

Einmal pro Monat: WC-Papier, Küchenrolle, Waschmittel, Öl, Limonade, Mineralwasser

Einmal pro Einkauf: 1 kg Zucker, 1 Kg Mehl, 1 Pkg. Salz, 1 Pkg. Nudeln, Saft

In den Sozialmärkten in Österreich, so auch im Rotkreuz-Markt, darf maximal um 15 Euro pro Öffnungstag eingekauft werden.

Die MitarbeiterInnen des Rotkreuz-Marktes arbeiten freiwillig für Sie. Bitte respektieren Sie das Ehrenamt. Im Jahr 2021 leisteten 36 Mitarbeiter über 6.000 ehrenamtliche Stunden für die Aufrechterhaltung des Marktes.



BLUTSPENDEAKTION

Mittwoch, 1. Februar 2023

Donnerstag, 2. Februar 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Feuerwehrhaus St. Florian am Inn

**SPENDE BLUT -
RETTE LEBEN!**

MACH GESUNDHEIT ZU DEINEM BERUF

oö.g. |



**»JETZT
INFORMIEREN
START OKTOBER
2023**

**» Pflegefach-
assistenz**

- Vollzeit
- Einstieg ins 2. Ausbildungsjahr

**» Berufsfindungs-
praktikum**



www.oog.at/pflegeausbildung



Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Essen will gelernt sein

Von Werbeversprechen und was Kinder wirklich brauchen

Wir leben in einem wahren Schlaraffenland hinsichtlich der Versorgung mit Lebensmitteln. Die Auswahl in diesem Überangebot ist die Herausforderung unserer Zeit. Besonders für Kinder beworbene Lebensmittel sind meist zu süß, zu salzig oder zu fettreich. Die Anreicherung mit Vitaminen oder Mineralstoffen soll Erwachsene zum Kauf anregen.

Folgende Lebensmittel überzeugen tatsächlich mit ihren inneren Werten

Kinder werden damit in der körperlichen und geistigen Entwicklung, ihrer Konzentrations-, Lern- und Merkfähigkeit sowie der Widerstandskraft gegen Krankheiten bestmöglich unterstützt.

Nüsse, Samen und Kerne – am besten täglich, z.B. als Zugabe in der Jausenbox, für Müsli und warme Getreidebreie, Salate, Aufstriche, Pfannengerichte, Brot und Gebäck.

Gemüse als Fingerfood, Salat, Beilage oder in versteckter Form in Suppen, Faschiertem, Aufstrichen, Aufläufen, Laibchen oder Soßen.

Hülsenfrüchte (Erbsen, Bohnen, Linsen, Kichererbsen, ...) sind ein Geheimtipp für Klein und Groß. Ein toller Nährstofflieferant und Alleskönner in der Küche.

Obst im Ganzen, aufgeschnitten, getrocknet als Kompott oder Mus – passt auch sehr gut zu Milch und Milchprodukten oder süßen Hauptspeisen.

Getreidevielfalt – Hirse, Rollgerste, Polenta, Dinkelreis, Buchweizenmehl und mehr bringen Abwechslung in unsere Getreideauswahl als Beilage, für Teige und Massen, Laibchen oder Strudel.

Eigene „Werbe“-Strategien für den Familientisch, die Kinder ansprechen

Farben, Formen und Figuren: Bunte Schalen oder Gläser laden zum Probieren ein. Mit ein paar Handgriffen wird aus einem Radieschen eine Maus oder aus einer Karotte ein Krokodil.

Weniger ist mehr: Klassische Kinderlebensmittel sind immer klein portioniert. Kinder überblicken die Essensmenge und greifen dadurch leichter zu.

Kleine Überraschungen: Ein leeres Überraschungsei bietet Platz für Nüsse oder Trockenfrüchte. Eine Piraten-Serviette oder ein neuer Aufkleber auf der Jausenbox überrascht und macht Appetit auf Gesundes.

Naschkätzchen (ca. 15 Stück):

200 g Trockenfrüchte (Datteln, Feigen, Marillen, ...),
50 g Nüsse oder Samen, 50 g Getreideflocken (z.B. Haferflocken), ev. 1 EL Honig

Trockenfrüchte und Getreideflocken einige Stunden in Wasser einweichen. Mit den restlichen Zutaten pürieren. Danach kleine Kugeln formen und nach Belieben in verschiedenen Zutaten wälzen. Im Kühlschrank kaltstellen.



Gut zu wissen

Die Bezeichnung von Lebensmitteln als „gesund“ ist für Kinder oft negativ besetzt. Ohne Druck und Zwang, dafür mit etwas Kreativität und der eigenen Freude am Essen, können Kinder leicht begeistert werden.

Erfolgreicher Vitalcheck- und Vital-Info-Nachmittag

Etwa 60 Florianerinnen und Florianer folgten der Einladung der Gesunden Gemeinde zu einer Überprüfung der eigenen Gesundheitsziele: Bestimmung des Blutdrucks und Pulses, der Körpergröße und des Gewichts samt Berechnung des Body Mass Index standen am Anfang des Parcours. Im „Labor“ erfolgte aus einem Tropfen Blut die Bestimmung des aktuellen Blutzuckerwertes und des Cholesterins, ebenso des „guten“ und „schlechten“ Cholesterins (HDL, LDL). Herr Auinger, Filialleiter von Optik Aigner, stand dann für eine Kontrolle der Augen und der Sehleistung im „Augenraum“ zur Verfügung.



Frisches Obst und Brot wurde dann für eine gesunde Jause angeboten und von Alt und Jung gerne genossen. Bei den anschließenden Vorträgen zum Thema „Bewegung“ (Martin Reschenhofer), „Gesunde Ernährung“ (Florian Strasser) und „Gesunder Darm“ (Dr. Herwig Haberfellner) gab es wieder viele neue Informationen, die durch eine Angeregte Diskussion noch



vertieft wurden.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde, der die gesamte Organisation durchgeführt hat, hat sich über die interessierten Besucher/Innen und das lebhafteste Interesse an der Veranstaltung sehr gefreut.

Zugleich dankt der Arbeitskreis Bürgermeister Bernhard Brait und den Gemeindemitarbeitern für die hilfreiche und großartige Unterstützung sowie der Schulleitung für die Bereitstellung der Räume.

Kürbis-Risotto

Zutaten: 4 Personen

250 g Risottoreis
600 ml Gemüsebrühe
2 EL Olivenöl
350 g Kürbis (Hokkaido oder Butternuss)
100 g Parmesan
1 kleine Zwiebel
80 g Porree
1 Knoblauchzehe
Salz, Pfeffer, Basilikumblätter
Kürbiskerne

Zubereitung:

Kürbis in kleine Würfel schneiden. Zwiebel, Porree und Knoblauch fein hacken und mit dem Olivenöl dünsten. Mit etwas Gemüsebrühe ablöschen. Kürbis hinzufügen und für 5 Minuten mitdünsten. Risottoreis zugeben, mit dem Rest der Gemüsebrühe aufgießen und bei kleiner Flamme köcheln lassen bis das Risotto fein glasig gekocht ist. Vor dem Servieren abschmecken, mit Parmesan bestreuen und mit Basilikumblättern und Kürbiskernen dekorieren.

TIPP

Probieren Sie doch anstelle von Reis auch einmal Gerste oder Hirse aus - als Kürbis-Gerstotto oder Kürbis-Hirsotto.

„Wie fit bist du?“

Die Volksschule St. Florian am Inn macht bei sportmotorischer Testung des Sportlandes OÖ mit

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschülerinnen und Volksschüler an. Das Interesse der Schulen, dabei zu sein, ist sehr groß.

Die Volksschule St. Florian am Inn ist eine von rund 280 oberösterreichischen Volksschulen, die im Schuljahr 2022/23 am Projekt teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen absolvierten am 18. Oktober im Turnsaal acht Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Sie zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen. Ihre Lehrer/innen und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung und eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.

Sport und Bewegung sind für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder wichtig. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen, Kinder zu motivieren, sich mehr zu bewegen, und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag sensibilisieren. Denn Sport und Bewegung sollten fixer Bestandteil der Freizeitgestaltung jedes Kindes sein. Es lohnt sich, hierfür die Angebote der örtlichen Vereine zu nutzen. Zu guter Letzt: Besonders wünschenswert ist natürlich, wenn Eltern ihren Kindern als gutes Vorbild vorangehen.



Krabbelstube & Kindergarten

Seit Beginn des Kindergartenjahres im September haben wir mit den Kindern schon einiges erlebt:

Teilnahme am Erntedankfest in der Pfarrkirche – danke an allen anwesenden Kindern und Eltern, die uns beim Singen unterstützt haben, Feiern des Martinsfests mit den Kindern und mit der eigenen Laterne im Laternenumzug gehen, verschiedene Projekte wie zum Beispiel „das Spielzeug hat jetzt Ferien“ – experimentieren mit Alltagsgegenständen und vieles mehr

Weiter konnten wir dieses Jahr nach zweijähriger Pause einen Präsenz-Elternabend mit den Eltern im Herbst 2022 abhalten. Die Eltern lernten somit die Räume und die Bezugspersonen der Kinder kennen und konnten offene Fragen stellen.

Seit dem 1. Adventssonntag steht die tägliche Adventfeier, das Anzünden der Kerzen am Adventskranz und das Singen im Vordergrund. Natürlich bekamen wir auch Besuch vom Heiligen Nikolaus.



Seit Oktober 2022 gab es personelle Veränderungen bei uns:

Lukas Lechner absolviert seinen Zivildienst bei uns im Kindergarten.

Weiter verstärkt Eva Haslehner das Kindergartenteam und Stefanie Veroner das Krabbelstubenteam.

Leider haben sich Bettina Scheuringer und Sophie Schauer entschlossen, dass sie uns verlassen wollen um als Pädagoginnen in der jeweiligen Heimatgemeinde zu arbeiten. Wir wünschen den Beiden alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Im Kindergartengebäude wurde der Sanitärraum der gelben Gruppe renoviert. Der neue „Waschraum“ wurde mit neuen Fliesen, WC-Anlagen, einer Waschrinne, Wickeltisch und Wasserhähnen ausgestattet. Mit viel Freude wird dieser „neue“ Raum genutzt.

Ein großer Dank gilt der Marktgemeinde, die uns tatkräftig und finanziell unterstützt. Bei der Pfarre St. Florian am Inn bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und bei unserem Mandatsnehmer Hans möchten wir ein „herzliches Vergelt's Gott“ sagen, da er zur Stelle ist, wenn er gebraucht wird.

Zum Schluss möchten wir allen ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2023 verbunden mit viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen wünschen.

MUSIKVEREIN



Für das **KINDER-KONZERT** wurde gemeinsam mit den JungmusikerInnen aus Taufkirchen an der Pram geprobt. Neben viel Probenarbeit kam auch die Gemeinschaft nicht zu kurz. Am 4. September war es dann schließlich soweit. Es wurde die Geschichte der beiden Mäuse Frederike und Ella,

die auf Abenteuerreise gingen, musikalisch erzählt. Für jedes Land, welches die beiden Mäuse besuchten, spielte die Jugendkapelle ein dazu passendes Stück. Auch von den Kostümen, der selbstgemachten Dekoration zu den unterschiedlichen Ländern und den Mitmachaktionen, war das Publikum hellauf begeistert.

HERBSTLICHE KLÄNGE bekamen die Konzertbesucher des Musikvereins St. Florian am Inn am 19. November im Landhotel Maher zu hören. Unter der Leitung von Johann Brunnbauer und Michael Rimpl gab nicht nur die gesamte Musikkapelle ihr Bestes, sondern auch eine kleine Abordnung des Vereines. Mit der Moderation von Romana Dorfer war es ein gelungener Konzertabend für Jung und Alt.



BÄUERINNEN

Die Bäuerinnen aus St. Florian am Inn starten neu durch.

In gemütlicher Atmosphäre fand im Juni 2022 die Neuwahl des Vorstandes der St. Florianer Bäuerinnen statt. Dabei wurde **Gertrud Schröckeneder aus Steinbach** zur **neuen Ortsbäuerin** gewählt. Sie sieht es als ihre Aufgabe, Traditionen zu bewahren und zu erhalten sowie Brücken zwischen der Landwirtschaft und der Gesellschaft zu bauen. Gemeinsam mit ihrem Team freut sie sich neben der Mitgestaltung von Veranstaltungen, die bäuerliche und gesellschaftliche Entwicklung im Ort voranzutreiben.

Bürgermeister DI Bernhard Brait begrüßt es sehr, dass die Bäuerinnen mit einem motivierten Team wieder neu durchstarten und einen wichtigen Beitrag in der Marktgemeinde leisten.

Auch Bezirksbäuerin Gabriele Bäck gratuliert den neuen Vorstandsmitgliedern, die bereits mit viel Freude und zahlreichen neuen Ideen ihre Arbeit begonnen haben.



Zum Vorstandsteam gehören: (v.l.n.r.) Christina Hörmann, Anita Selker, Gertrud Schröckeneder, Karin Wintersteiger, Johanna Penzinger

IMMER AKTUELL INFORMIERT?

Auf unserer Homepage finden Sie aktuelle Meldungen, Veranstaltungshinweise und vieles mehr!

www.st-florian-inn.at

Um keine Neuigkeiten zu verpassen, abonnieren Sie unseren Newsletter!

FRAUEN GESUNDHEITSTURNEN Ü60

Gemäß dem Motto, sich selbst Gutes zu tun, bewegen wir uns

**jeden Dienstag, von 16 – 17 Uhr mit Musik,
im Turnsaal der Volksschule St. Florian am Inn.**

In freundschaftlich lockerer Atmosphäre findet unsere Turnstunde statt. Bewegung wirkt sich positiv auf das Herz- Kreislaufsystem aus und stärkt Muskeln, Sehnen und Gelenke.

Im Frühjahr gehen wir auch gerne eine Runde mit den Walkingstöcken.

Keine Anmeldung erforderlich, einfach vorbeischauchen und mitmachen. Für Fragen: Tel. 0664 73540080

UNION FRAUEN

Bei wunderschönem Herbstwetter wanderten die UNION-Frauen entlang des Ranna Stausees und genossen Natur, Sonne und Gemeinschaft.



PENSIONISTENVERBAND

Die monatliche Wanderung im Oktober führte mit 45 Teilnehmern rund um die Gemeinde Brunnenthal mit gemütlicher Einkehr beim Wirt in Brunnenthal. Im November wanderten wir entlang von Inn und Pram. Zum Abschluss kehrten wir beim Stadtwirt in Schärding ein.

Unser 4-Tagesausflug führte uns dieses Jahr ins Burgenland zur Wallfahrtskirche in Frauenkirchen. Bei stürmischer See fuhren wir mit einem Schiff auf dem Neusiedler-



see. Wir besichtigten das barocke Schloss Hof und das Felsenmuseum in Bernstein. Gemütliche Stunden verbrachten wir bei einem Heurigenbesuch in Pöttelsdorf und im Anbaugebiet des Uhdlers in Heiligenbrunn. Am letzten Abend spielte unser Pensionistenverband-Duo Herta und Otto Mandl musikalisch zünftig auf. Vor der Heimfahrt besichtigten wir noch den interessanten Wiener Zentralfriedhof.



Yoga

der Sportunion

Wann: mittwochs 18:30-20:00 Uhr
Kurstermine: 25.01., 01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 01.03., 08.03., 15.03.2023
Wo: Pfarrsaal St. Florian

Kosten: 65,- Euro pro Person für 8 Abende (dies inkludiert die Sportunion Mitgliedschaft für ein Jahr)
Leitung: Romana Lug-Müller, ausgebildete Yoga-Lehrerin nach AYA (500h)

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Bitte eigene Matte und ev. eine Decke mitbringen, bequeme Kleidung tragen.

Anmeldung erforderlich unter:
romana.lug@gmail.com oder 0650/4906123




Die lange Nacht der Landjugend

präsentiert von der Landjugend Bezirk Schärding

Sa. 7. Jänner 2023

Messehalle 19, Ried/Innkreis

Einlass: ab 20.30 Uhr
Eröffnung: 21.00 Uhr

Für beste Stimmung
sorgt die Band **RINDSTOA**

Vorverkauf bei den öö. Raiffeisenbanken und Ö-Ticket Verkaufsstellen.

www.ooe.landjugend.at

VVK: € 17,-
AK: € 20,-

UNION PLOGGING & CLEAN4TLER



Seit der Gründung der **Sektion „Natursportarten/Plogging“** der SPORTUNION St. Florian am Inn am 1.4.2022 waren viele fleißige HelferInnen gemeinsam unterwegs, um laufend, walkend oder spazierend achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln. Unfassbare **371 kg** wurden dabei gefunden und anschließend fachgerecht entsorgt. Ein großes DANKE an alle, die dies ermöglicht und unterstützt haben!

Lasst uns auch 2023 wieder anpacken - denn gemeinsam können wir mehr bewegen!



Die CLEAN4TLER OÖ holen Agenda 2030-Auszeichnung ins Innviertel

Im feierlichen Ambiente der Redoutensäle in Linz wurden die Clean4tler OÖ von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer persönlich mit dem SDG-Anpacker*innenpreis ausgezeichnet. Auch der Leiter der OÖ. Zukunftsakademie Johann Lefenda sowie RMOÖ-Geschäftsführer Markus Brandstetter gratulierten den Preisträgerinnen herzlich.



Bei der Preisverleihung wurden die **Obfrauen der Clean4tler, Christina Gattermaier-Humer und Sandra Zebisch**, von einer hochkarätigen Delegation aus der lokalen Politik und Wirtschaft begleitet.

ASKÖ SCHIKLUB SAISONPROGRAMM



28. Dezember 2022

7. Jänner 2023

11. Februar 2023

4. März 2023

18. März 2023

CARVINGKURS für Anfänger & Wiedereinsteiger

Tagesschifahrt SAALBACH/SCHÖNLEITEN

Tagesschifahrt GASTEIN/SCHLOSSALM

Tagesschifahrt & Vereins-/Ortsmeisterschaft ST. JOHANN

Sonnenschilauß ZAUCHENSEE

Infos unter www.schiklub-stflorian.at